Anfrage öffentlich	Datum 09.07.2020	Nummer F0167/20
Absender Stadtrat Oliver Müller **Fraktion DIE LINKE**		
Adressat Oberbürgermeister Herrn Dr. Lutz Trümper		
Gremium Stadtrat	Sitzungstermin 09.07.2020	

Kurztitel
Bunte Butze GmbH vs. alteingesessenem Handwerksbetrieb?

Vor wenigen Wochen informierten die Medien über stolze Menschen, die unter dem Slogan „Bunte Butze GmbH“ im Bereich der Annastraße ein großes Mehrfamilienhaus ersteigert haben und nun die Verwirklichung eines ganz besonderen Projektes planen. U.a. auch mit Kinderbetreuungsplätzen, die die LH MD unterstützen möchte, war zu lesen. Offenbar vergessen wurde der bisherige Ankermieter, ein alteingesessener Familien- und traditionsreicher Magdeburger Handwerksbetrieb, der jahrelang die Treue hielt und im Gebäude verblieb: „Hella‘s FrisierSalon“. Seit 1987 dort vor Ort macht der Haarformer-Salon nicht nur wegen seiner Fachlichkeit und Kundenorientierung von sich reden und bildete über 20 Lehrlinge erfolgreich aus, sondern engagieren sich die Mitarbeiter*innen des inhabergeführten Familienunternehmens, allen voran Hella Bittmannn, vielfältig ehrenamtlich in unserer Stadt. Sei es etwa als stv. Vorsitzende des Haarverbandes e.V. oder Mitinitiatorin des Friseurmuseums in der Beimssiedlung, das seit vielen Jahren erfolgreich mit vielfältigen Veranstaltungen nicht nur stadtweit ausstrahlt.
Zudem ist zu unterstreichen, dass die LH Magdeburg vertreten durch den Oberbürgermeister in 2013 der Friseurinnung im Beisein von Frau Bittmann im Rahmen einer Festveranstaltung die ganz besondere Ehrung mit der Stadtplakette in Gold für das 300jährige Bestehen und den Eintrag in der Handwerksrolle zuteilwerden ließ.
Nun in 2020 ziehen dunkle Schatten auf am Horizont und es droht die Kündigung des Mietvertrages durch den neuen Eigentümer – ein schwerer Schlag für ein kleines Familienunternehmen, noch dazu in Corona-Zeiten. Wie kann die Stadt helfen?

Ich frage den Oberbürgermeister:

1. Wie beurteilen Sie diese Situation?
2. In welcher Weise kann die LH Magdeburg hier Unterstützung geben (Wirtschaftsdezernat etc.)? Bzw. bei der Suche nach neuen passenden Räumlichkeiten?
3. Wie beurteilt die zuständige Geschäftsstraßenmanagerin diese Situation? Welche Unterstützungsmöglichkeiten hat sie anbieten können?

Ich bitte um kurze mündliche und ausführliche schriftliche Stellungnahme.

Oliver Müller
Stadtrat